

Neuerungen im Kapitel der Würmer ebenso wie bei den Lamellibranchiaten wurden durch die zahlreichen neuen Funde im Altpaläozoikum veranlaßt. So finden wir bei den Würmern nach den Arbeiten Walcotts die kambrischen Gattungen *Amiskwia*, *Canadia*, *Protonympha* und *Ottoia* nicht nur erwähnt, sondern auch durch gute Abbildungen dargestellt. Bei den Lamellibranchiaten wieder stoßen wir auf die untersilurische *Vanuxemia* und auf die Familie der Lyrodesmiden, welche nach Ullrich im Situr Nordamerikas als Vorläufer der Trigoniden von Wichtigkeit sind. Weiters muß erwähnt werden, daß auch die Klasse der Brachiopoden nicht nur einer einschneidenden Umarbeitung unterzogen wurde, sondern daß sich auch hier zahlreiche Gattungen neu aufgenommen und in guten Abbildungen dargestellt finden.— Endlich fanden unter den Arthropoden die Trilobiten eine durchgreifende Neubearbeitung. — Fügen wir schließlich noch hinzu, daß auch die Ausstattung des Buches weiter verbessert wurde, indem nicht nur neue, sehr gute Abbildungen hinzugefügt wurden, sondern auch manche alte, nicht ganz zulängliche durch eine neue, bessere ersetzt erscheint und überdies auch mit dem Platze weniger gespart wurde, so daß die Illustrationen nicht mehr so aneinander gedrängt werden mußten wie in der früheren Auflage, wodurch die Anschaulichkeit und Übersichtlichkeit erhöht wird, so geht aus dem Gesagten zur Genüge hervor, daß die neue Auflage der Zittelschen Grundzüge von dem Bearbeiter mit ebenso großem Fleiße wie Sachkenntnis auf den Stand neuester Forschung gebracht wurde, wobei ihn auch der Verlag in dankenswerter Weise unterstützte.

(L. Waagen.)

Berichtigung.

In Nr. 2 der Verhandlungen 1916 soll es bei den „Vorgängen an der Anstalt“ heißen: G. Bukowski von Stolzenburg anstatt Stolzenfels.